

Erstes Heiblatt zur Illustrierten Frauen-Zeitung.

7. October 1888. — XV. Jahrgang, Nr. 41.



Wendische Spreewälderin in Wintertracht.

Nach einer Zeichnung von Adolf Burger.

Blätter für Kostümkunde. Neue Folge. 230. Blatt.

Mit Beginn der kühleren Jahreszeit zieht die Spreewälderin die warme Jacke und die hochschnürrigen Stiefeln an und legt ihr Kinnluch um. Dasselbe ist ein Shawlartig zusammengerolltes Tuch, das Kinn und Mund bedekt und am Hinterhaupt über das gewöhnliche Kopftuch (Kappa) gebunden wird. Es bildet so einen Respirator, der die Lunge vor den giftigen Nebeln und rauhen Winden vorzestrich schützt. Wird die Kälte strenger, so legen die Mädchen und Frauen über dieses Tuch noch ein zweites dices wollenes in ganz streng vorgeschriebenen Falten um den Kopf, und zwar so, daß zwei Zipfel hinten festgebunden werden und das Gesicht mit einer Art Schuhzettel umgeben. Die Hände sieht die Wendin in großer Haushandschube. Die Mädchen, die vom Frühjahr bis zum Herbst vorfuß gehen, die in ihren kurzen Mänteln einen schönen,

freien Gang und natürliche Bewegungen haben, sind in ihrem Winterzuge nicht wieder zu erkennen. Die Stiefeln und die schwere Kleidung machen sie unbeholfen. Doch ist erst Eis vorhanden und haben sie Schlittschuhe unter den Füßen, so nehmen sie es mit jedem Manne auf, wenn es gilt, in kurzer Zeit einige Meilen vorwärts zu kommen. Das Eis ist zwar zuweilen nur dünn und die Fahrt gefährlich, doch mit Hilfe des mit einem scharfen Haken verlebten „Stechers“ wissen sie sich während des Laufens vorwärts zu stoßen und so die gefährlichen Stellen schneller zu passiren; brechen sie aber ein oder gerathen sie unvermuthet in eine offene Stelle, so schlagen sie mit kräftigem Sieb den an langem Schaft befindlichen Eishaken in das Eis und ziehen sich dann selbst aus der gefährlichen Situation heraus, um nachher desto schneller ihrem Ziele zuzuwenden.

Bade- u. Doucheapparate,
Badestühle
für Dampf- u. einfache
Bäder.

Badewannen
in allen Größen,
Sitz-, Fuss- und
Abreibewannen.

Zimmer-Closets,
Bidets, Waschtische
Eisschränke etc.
in bekannter solider Ausführung
und eleganter Ausstattung.

Zeppernick & Hartz,
Berlin SW, Lindenstr. 15, Hof.
Preislisten
kosten-
frei.

Wein weiß v. 50, rot v. 60 Pf. p. fl. ob.
fl. an, b. j. d. Preisen, Ia, Champ.
v. 1.70, dkt franz. v. Weiß. 2.70 an verzollt.
Wenn v. Rode, fradfrei. Garantie.
Frs. Haenlein, Deppenheim a. d. N.

BEETHAM'S GLYCERINE AND CUCUMBER.

(Glycerin und Gurke.)
ist anschätzbar während der Sommermonate
um den Teint vor den Wirkungen der
Sonnenhitze, Wind u. harten Wassers etc.
zu bewahren. Es erhält die Haut kühl und
frisch, sogar beim heißesten Wetter, ver-
hüttet und bereitet vollständig Sommer-
sprossen, Röthe, Reizung, Sonnenbrand etc.
und macht die Haut angenehm weich, zart
und weiß. — Es ist das beste je hergestellte
erweichende Milch für die Haut, und keine
Dame, welche an der Erhaltung eines schönen
Teints gelegen ist, sollte jemals ohne dieses
Mittel sein.

M. Beetham & Son, Pharmacœutens,
Cheltenham, England.
Agent Paul Heinrich, Prager Str. 12, Dresden.
Agenten f. d. Engroß-Verkauf für Deutschland:
Richter, Tschuschner & Co.,
2 Neue Grünlinger Strasse, Hamburg.

Briefmarken
werden zu kaufen ge-
sucht, in
ganz Sammlungen und von einzelnen
Personen. Offerten unter W. A. an die Expedition
der Modewelt in Berlin eichen.

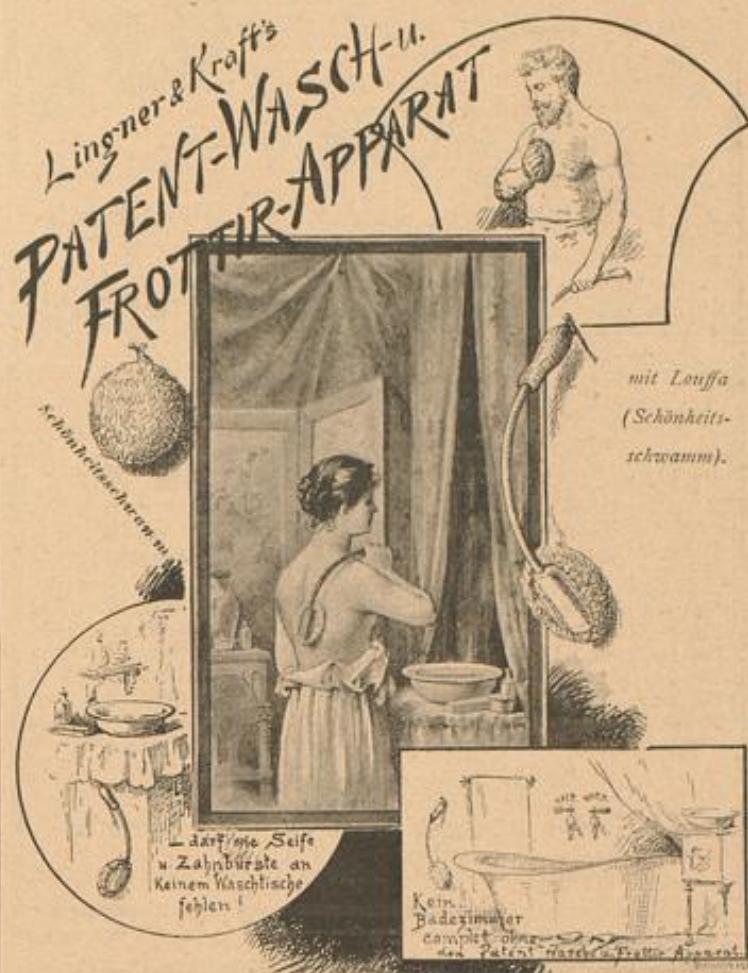
Jedec Danne 151
im Stande
alte deutsche
gefunde Le-
derarbeiten als
schöne Geburts-
tags- u. Gelegenheits-
geschenke herzustellen.
Werkerküsten mit An-
leitung und Verlagen hierzu.
Preis M. 6, M. 10, M. 15, M. 40.

Neueste u. solideste Holz- u. Leder-
Platinbrennapparate für Industriele
u. Dilettanten. Preis M. 20. M. 25 n. M. 30.

Gustav Fritzsche, Leipzig,
Königl. Hofflieferant.
Illustr. Prospekte u. Preisverz. franko u. gratis.

Südrahm-Tafel-Butter
verwendet Buttermilch von netto 5 Pf. für M. 5.50,
netto 8½ Pf. für M. 9 fr. geg. Rode.
Elefant-Cigarre, hochfein, 100 St. M. 6.75,
200 St. M. 13 fr. geg. Rode.
N. Hemmerling, Oberförst bei Trier.

Klöppel-Unterricht
ertheilt Fräulein Frieda Martiny,
Berlin W, Potsdamer Str. 82 c III.



ist das einzige Wasch-
geräth, das jedermann
ermöglicht den Rücken
wie die Brust, jedermann, ohne Beihilfe einer zweiten Person, in angenehmer u.
bequemer Weise am Waschtische zu waschen.

Und wie sehr gerade der Rücken, als Sitz der edelsten Theile, einer
consequenter Hautpflege bedarf, wird jedermann, der sich des Apparates regelmässig
bedient, an dem unbeschreiblichen Wohlbehagen erkennen, das diesen Ab-
waschungen folgt.

Lingner & Kraft's Patent-Wasch-Frottir-Apparat ist daher thatsächlich
unentbehrlich für jedermann und gehört, wie Handtuch, Zahnbürste u.
Seife, auf den Waschtisch jedes Gebildeten.

Der Apparat mit Schwamm kostet M. 1.50 und ist in allen besseren
Haushaltungs-, Toilette-, Badeartikel u. w. Geschäften zu haben. Nach
Orten, wo der Apparat nicht erhältlich ist, liefern wir an jedermann direct
franco i compl. Apparat für 2 Mark, i App. u. 2 Extra-Schwammpoester
für 3,20 Mark (vorherige Einsendung oder Nachnahme).

Lingner & Kraft, Dresden,
Vertrieb für Österreich-Ungarn: J. Stieber, Wien I, Grünangergasse 2.

Geschäftshaus für Damenmoden
Aug.-Polisch Leipzig.
verendet
an Private.

Sämmtliche Neuheiten
in
Kleiderstoffen & Confection
für die

Herbst- u. Wintersaison

sind eingetroffen.

Proben und Kataloge postfrei!

Garantie-Seidenstoffe

der Seidenwaarenfabrik von:
von Elten & Keussen, Crefeld

direkt aus der Fabrik also aus erster Hand zu beziehen.

In beliebigem Meter-Maass zu Fabrikpreisen:

Garantiert solide schwarze Seidenstoffe, weiße und Crème
Seidenstoffe, schwarze und weiße carrierte und gestreifte
Seidenstoffe, Farbige Seidenstoffe und Rohseidenstoffe

schwarze Sammette und Peluche etc. etc.

Man schreibe wegen Zusendung der reichl. Mustercollection.

Sammel- und Seidenstoffe
jeder Art, grosse Auswahl von schwarzen, weißen und farbigen Seiden-
stoffen. Spezialität: „Brantkleider“. Billige Preise. Seiden- und Sammet-
Manufaktur von
M. M. Catz in Crefeld.

J. A. Heese

Königlicher Seidenwaaren-Fabrik, Mode-Hoflieferant und Manufacturwaaren etc.
Berlin. Leipziger Strasse 87. SW. Berlin. Telefon 1100.

Mein reich illustriertes Preisbuch enthaltend das Verzeichniss aller Neuheiten für Herbst und Winter

ist erschienen

und wird auf Wunsch gratis und frei zugesandt.

Proben, Modenbilder und feste Aufträge von 20 Mark an postfrei.

Goldene Staats-Medaille Berlin 1879.
Goldene Medaille 1862 LONDON 1867 PARIS
1873 WIEN 1876 PHILADELPHIA
1876 MÜNCHEN 1878 BERLIN 1883
W. SPINDLER.
Berlin. C.
Spindlersfeld bei Cöpenick.
Färberei und Reinigung
Damen- und Herren Garderoben, ausser Mäbelstücken jeder Art.
Gardinen, Vorhänge & dessen
seidene Stoffe.
Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen
sowie für echte Spitzen.
Färberei und Wäscherei
von Federn und Handschuhen.

13 eigene Commanditen in Berlin.

Auswärtige Commanditen:

Altona, Braunschweig, Bremen, Breslau, Cassel, Charlottenburg, Chemnitz, Cöln, Danzig, Dresden, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Görlitz, Halle, Hamburg, Hannover, Königsberg i. Pr., Leipzig, Magdeburg, München, Potsdam, Stettin, Wiesbaden. Agenturen in allen grösseren Städten Deutschlands.

Scherings Pepsin-Essenz nach Vorschrift von Prof. Dr. Oskar Liebreich. Verdauungsbeschwerden, Trägheit der Verdauung, Sodbrennen, Magenverschleimung, die Folgen von Unreinlichkeit im Essen und Trinken u. s. w. werden durch diese angenehm schmeckende Essenz binnen kurzer Zeit beseitigt. Preis per Flasche 1 Mk. 50 Pf. und 3 Mk. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

Scherings reines Malz-Extrakt. bewahrt ahr-gesunde, Wochnerinnen und Kinder, sowie Hausmittel gegen Husten und Heiserkeit. Preis per Flasche 0,75 Mk.; 6 Flaschen 4 Mk.; 12 Flaschen 7,50 Mk.

Scherings Malz-Extrakt mit Eisen am leichtesten verdanlichen, die Zähne nicht angreifenden Eisennmitteln, welche bei Blutarmut (Blutsucht) etc. verordnet werden. Preis per Flasche 1 Mk. 6 Flaschen 5,25 Mk.; 12 Flaschen 10 Mk.

Scherings China-Weine, rein und mit Eisen. Vorzüglich im Geschmack und in der Wirkung. Als ausgezeichnetes Mittel von Ärzten bei Nervenschwäche, Blutsucht und besonders für Rekonvaleszenten empfohlen. Preis per Flasche 3 Mk. und 1,50 Mark. Bei 6 Flaschen 1 Flasche Rabatt.

Scherings Grüne Apotheke in Berlin N.
Chausseestr. 19. (Fernsprech-Anschluss.)

Niederlagen in fast sämtlichen Apotheken und grösseren Droguehandlungen. Briefliche Bestellungen werden sofort ausgeführt.

Garantirt
reine vorzügliche
„Süd-Weine“
1. Probekiste enthaltend:
1/2 Flaschen 1/2 pale Sherry
1/2 Flaschen Very fine old Madeira
1/2 Flaschen Super fine old Portwein
20 Mark
Frei Zoll und Packungen.
Ernst Philip
Hamburg.

Prämiert Brüssel 1876. Stuttgart 1881.
Porto Alegre 1881. Wien 1883.

Burk's Arznei-Weine.

In Flaschen à ca. 100 Gr. Gleiches
250 „ „ Preise in ganz
700 „ „ Deutschland.
Schutz-Marke.

Mit edlen Weinen bereitete. Appetit
erregende, allgemein kräftigende,
nervenstärkende und blutbildende
diätetische Präparate.

Von vielen Aertern empfohlen:
Burk's Pepsin-Wein (Essenz),

Verdauungsflüssigkeit.
In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50.

Burk's China-Malvasier,

Ein delikates Tonikum.
In Flaschen à M. 1.—, M. 1.80 u. M. 4.—.

Burk's Eisen-China-Wein,

wohlschmeckend u. leichtverdaulich.
In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.50.

Zu haben in den Apotheken
Deutschlands
und vieler grösserer Städte des Auslandes.

Man verlange ausdrücklich:

Burk's Pepsin-Wein

„Burk's China-Malvasier“
etc. etc. und beachte obige Schutzmarke
und die Firma.

C. H. Burk, Stuttgart.

= Export nach überseeischen Ländern. =

Größtes Lager von Neuheiten in Besätzen und Knöpfen.

Beioudes reiche Auswahl matter und Perl-
Passementerie und abgepaster Garnituren
in allen Modefarben.

Duft-elegante Blümchen und Garnituren aus
Gold, Stahl u. Metall in allen Farben.
Gefügte Bordüren in neuesten Farben u.
Deffins.

Neuvanteaus in Maraboutts, Federdecken u.
für Wintermäntel.

Novannteaus für Gesellschafts-Toilette.

Eigenes Atelier
für Sonnenschirme, Verkleidungen, Stütz-
reien jeder Art in bekannt geliebtem
Ausführung und zu sehr billigen Preisen.

Muster franco. Stoffproben erbeten.

Siegbert Levy,

Berlin C. Jersusalemstraße 23. Eingang
vom Hausratgeleitplatz.

Commissionen jeder Art, sowohl
von Toiletten- Gegenständen wie
Handarbeiten nach den Abbildun-
gen der Modenwelt und Illustrirten
Frauen-Zeitung übernimmt

Frl. H. Storbeck,

Berlin C.,
Schloßfreiheit 2.



1. Höre, mein Kindchen, was ich dir will
fügen.
2. Gio popoio, was raschelt im Stroh?
3. Fünf Engel haben gelungen.
4. D' Engel han's Bett gemacht.
5. NDC, das Häppchen liegt im Schnee.
6. Tanz, Kindchen, tanz.
7. Dögel, die nicht singen.
8. Der ist ins Wasser gefallen.

9. Rosmarin und Thymian wächst in unfern
Garten.
10. Schnecke, Schnecke, schniere.
11. Ihr Diener, — was machen denn Ihre
Hühner?
12. Hinter mir im Gartenzaun.
13. Maikäfer, lieg.
14. Pfieffel, wollst du nicht gerathen.
15. Padel, Padel, beiß mich nicht.

16. Putthönenken, Putthönenken, war deist in
17. Ein Huhn und ein Hahn [unten Hoff].
18. Es ging eine Sieg' am Weg hinaus.
19. Gräß dich Gott, mein lieb's Regier!
20. Steht die Ute im Walde.
21. Fuchs, du hast die Gans geschlagen.
22. Hora, horat! mein' Küb' sind alle 'nei.
23. Zwischen Berg und tielem, tielem Thal.
24. Herr Demereh.

Dieses hübsche Bilderbuch enthält auf 24 Blättern sein colorirte Illustrationen zu den oben genannten Kinder-Reimen, nebst einem colorirten Titel. Flinzer's getreue Wiedergabe der Natur, sein prächtiger, niemals zur Caricature hinabsteigender Humor gelangen darin zum vollendeten Ausdruck. Die charakteristische Art, in welcher sich überdies die Bildchen in ihrem frischen Colorit dem Text anschließen, macht den „Jugendbrunnen“ zu einem Vorn der Unterhaltung für die Kleinen, aus dem sie an der erläuternden Hand der Mutter oder älteren Schwester eine Fülle von Anregung schöpfen werden.

Die Ausstattung des Werckens auf festem, starkem Papier ist eine durchaus gediegene!

CHOCOLADE VON
GEBRÜDER STOLLWERCK
1/2 K. Dose 3 M.
ACAO 1/2 K. gut für 100 Tassen
Alleinige Fabrikanten von Dr. Michaelis' Eichel-Cacao.

Königliche Akademie der Künste zu Berlin.

Dritte

Ausstellungs - Lotterie

Ziehung am 8. u. 9. October 1888

durch Beamte der Königl. Preuss. General-Lotterie-Direction.

Gewinne im Werthe:

2 à 5 000	= 10 000 M.	3 à 2 000	= 6 000 M.
2 à 4 000	= 8 000 „	3 à 1 500	= 4 500 „
2 à 3 000	= 6 000 „	3 à 1 000	= 3 000 „
2 à 2 500	= 5 000 „	4 à 800	= 3 200 „
500 gold. Denkm. à 20	= 10 000 „	2000 silb. Denkm. à 5	= 10 000 „

div. Gewinne von 50 bis 750 Mk. im Betrage von 14300 Mk.

Preis des Looses 1 Mark.

Original-Loose sind zum Planpreise à eine Mark
durch das mit dem General-Debit der Loose betraute Bankhaus

Carl Heintze,

Berlin W. Unter den Linden 3

zu beziehen.

Geehrte Besteller ersetze die Aufträge auf Postanweisung zu
machen und der Bestellung 20 Pfennig für Porto und Gewinnliste
beifügen zu wollen. Für Sendungen unter Einschreiben 30 Pfennig extra.

Phönix-Pomade
für Haar- und Bartwuchs
von Professor H. E. Schneidereit, M. T. A. M.,
durch viele Autoritäten des In- und Auslandes anerkannt,
fordert unter Garantie bei Damen u. Herren, einen üppigen, schönen Haarwuchs u. schützt vor Schuppenbildung.
Aussehen der Haare, frühzeitigem Ergrauen, wie auch vor Kahlköpfigkeit etc. Wersicht die natürliche Größe eines schönen Haars bis in das späteste Alter erhalten will, gebräuchliche allein das Phönix-Pomade. Postversand gegen vorherige Einwendung des Betrages oder Nachnahme. Preis pro Büchse M. 1.— und M. 2.— Wiederverkäufer werden gesucht. Gebr. Hoppe, Berlin SW, Charlottenstr. 22a. Medizinisch-chemisches Laboratorium n. Dr. Goldstein & Herzberg, London E.C. 35 Aldermanbury, für die Schweiz Eduard Wirz in Basel, Gartenstr. 66.

Verlag von Franz Lipperheide in Berlin.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Jugendbrunnen.

Alte Reime mit neuen Bildern

von

Fedor Flinzer.

In elegantem Einband mit farbigem Umschlag.

Preis: 4 Mark.

Inhalt.

- Höre, mein Kindchen, was ich dir will
fügen.
- Gio popoio, was raschelt im Stroh?
- Fünf Engel haben gelungen.
- D' Engel han's Bett gemacht.
- NDC, das Häppchen liegt im Schnee.
- Tanz, Kindchen, tanz.
- Dögel, die nicht singen.
- Der ist ins Wasser gefallen.
- Rosmarin und Thymian wächst in unfern
Garten.
- Schnecke, Schnecke, schniere.
- Ihr Diener, — was machen denn Ihre
Hühner?
- Hinter mir im Gartenzaun.
- Maikäfer, lieg.
- Pfeffel, wollst du nicht gerathen.
- Padel, Padel, beiß mich nicht.
- Putthönenken, Putthönenken, war deist in
Ein Huhn und ein Hahn [unten Hoff].
- Es ging eine Sieg' am Weg hinaus.
- Gräß dich Gott, mein lieb's Regier!
- Steht die Ute im Walde.
- Fuchs, du hast die Gans geschlagen.
- Hora, horat! mein' Küb' sind alle 'nei.
- Zwischen Berg und tielem, tielem Thal.
- Herr Demereh.